

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1911-1912**

30.4.1912

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 30. April 1912.

56. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A** (rote Abonnementskarten).

Die Bohème.

Szenen aus Henry Murgers „*Vie de Bohème*“ in vier Bildern von G. Giacosa und L. Illica. Musik von Giacomo Puccini.

Ausstattliche Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Rudolf, Poet	*)
Schwarz, Musiker	Franz Koba.
Marcell, Maler	Jan van Gorkom.
Collin, Philosoph	Wolfgang von Schwab.
Bernard, der Hausherr	Fritz Wehler.
Mimi	Käthe Warmerstörfer.
Musetta	Elfella Teres.
Parpignol	Eugen Kalubach.
Aleandro	Eugen Ker.
Sergeant bei der Zollwache	Wolff Bodenmüller.
Ein Wächter	Josef Gröbinger.
Eine Näherin	Frieda Meyer.
Ein Pflaumenverkäufer	Wilhelm Baum.

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer, Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen u.

Handlung: Um 1830 in Paris.

*) Rudolf, Poet: **Hermann Jadlowker**, Gr. Bad. Kammerjäger.

Große Pause nach dem zweiten Bilde.

➡ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ⚡

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. **M 8.—**, Sperrstüb. I. Abt. **M 6.—** usw.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

➡ Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Ständänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ⚡

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Rauchgänge freizuhalten; selbstverständlich werden auch in regelmäßigen Abständen geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen möchte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Krank: Ida von Westhoven, Hermann Benedict.

Spielplan.

Donnerstag, den 2. Mai:	57. A. Der Arzt am Scheideweg. Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 3. Mai:	52. Vorstellung außer Abonnement. Zum Vorteil der Hoftheaterpensionsanstalt: Carmen. Job: Hermann Jadlowker, Gr. Bad. Kammerjäger, a. G. Anfang 7 Uhr.
Samstag, den 4. Mai:	56. C. Der Bettler von Syrakus. Anfang 7 Uhr.
Sonntag, den 5. Mai:	58. A. Die Jüdin. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Montag, den 6. Mai:	57. B. Alessandro Stradella. Anfang $\frac{1}{8}$ 8 Uhr.

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 1. Mai: **31.** Abonnementsvorstellung. **Traviata (Violetta).** Alfred: Hermann Jadlowker, Gr. Bad. Kammerjäger, a. G. Anfang 7 Uhr.

Wegen ärztlich bestätigter Schonungs-
bedürftigkeit des Kammerängers
Herrmann Fadolker wird

Hans Siwert
die Partie des Rudolf singen.